



Katzenstübchen Fürth · Pfisterstraße 10 · 90762 Fürth



Hallo liebe Samtpfotenliebhaber,

Ostern steht vor der Tür und es gibt wieder unseren Oster-Katzenbrief. Wie immer herrscht bei uns im Stübchen der ganz normale Wahnsinn. Wir haben im Moment fast nur alte und kranke Katzen, die enorm viel Zeit und Zuwendung benötigen - und da stoßen wir schon manchmal an unsere Grenzen.

Ich bin wieder Stammkunde bei unserem Tierarzt um die ganzen alten Hascherl bestmöglich versorgen zu können. Aber ich darf nicht nur jammern, wir konnten vor kurzem eine Katze gleich nach einer Woche wieder in ein sehr gutes Zuhause vermitteln. Diese Geschichte und noch ein paar andere schöne, können Sie auf den nächsten Seiten lesen.

Natürlich möchte ich mich hier auch wieder ganz, ganz herzlich bei unseren großzügigen Spendern bedanken, die es mir ermöglichen, mich in diesem Umfang um Katzen zu kümmern. Ob es nun finanzielle Spenden oder Futterspenden sind, wir sind für alles dankbar.

Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei unseren ehrenamtlichen Helfern, die mit den ganzen alten und kranken Katzen ganz schön viel zu tun haben und dies immer ohne Murren tun. Ich bin wirklich froh, dass ich Sie alle habe.

Und nun viel Spaß bei der Lektüre unseres Katzenbriefes.

Frohe Ostern wünscht Ihnen

Margitta Frenzel  
und das Katzenstübchenteam



## Wir möchten Sie wieder herzlichst zu unserer Osterfeier einladen!

Unsere Osterfeier findet am  
**Freitag, den 05. April** statt  
Beginn 18.00 Uhr

Wir sind wieder in der Gaststätte  
„Zum Schützenhaus“, Kapellenstraße 31,  
90762 Fürth. Parkplätze sind reichlich vorhanden!

Mit der U-Bahnlinie U1 bis Stadthalle fahren.  
Der Osterhase hat uns auch wieder  
schöne Sachen für den Osterbazar vorbeigebracht.

Nun ein paar Geschichten  
aus unserem

## Fürther Katzenstübchen

M O G L I

Mogli war total unglücklich als er zu uns kam. Er war es gewohnt alleine zu herrschen und hat sich bei uns mit den anderen Katzen nicht anfreunden können. Er war immer schlecht gelaunt und hat auch mal hingehauen. Da Mogli ja ein Schöner ist, gab es viele Interessenten, aber keiner davon hat Mogli gefallen, alle hat er „verhauen“. Bis dann Herr und Frau Wenzel zu uns kamen, ja da war Mogli plötzlich handzahn, hat sich streicheln und kralen lassen und war im siebten Himmel. Familie Wenzel hat dann beschlossen, dass Mogli nur bei Ihnen glücklich werden kann und schwupps - schon war er im Körbchen. Und glücklich sind sie jetzt alle drei!



## KUKI + COCO

Kuki und Coco sind zwei wunderschöne und unheimlich liebe Katzen. Als sie abgegeben wurden, haben sie die Welt nicht mehr verstanden, wo sie doch so lieb und brav waren, sind sie jetzt trotzdem im Tierheim gelandet. Die beiden hängen sehr aneinander und haben sich bei uns gegenseitig getröstet. Als Rene Alder dann mit seiner Partnerin bei uns war und die zwei gesehen hat, wusste er sofort, dass die beiden Traumkatzen sind. Er und seine Partnerin mussten gar nicht lange überlegen und wollten Kuki und Coco gleich ein neues Zuhause geben. Dort leben die beiden nun seit ein paar Wochen und - ach schauen Sie einfach die Bilder an!



## LILLY + SOCKE

Die beiden sollten bei uns zuerst auf die Sorgenkinder-Seite im Internet erscheinen, aber dann mussten sie sofort bei der alten Besitzerin weg und sie wurden Hals über Kopf bei uns abgegeben. Lilly hat das ganze Theater ein bisschen besser weggesteckt als Socke. Socke der große liebe getigerte Kater war so verstört, dass er bei uns in eine große Höhle geschlichen ist und nicht mehr raus kam. Nicht mal zum Fressen, wir mussten ihm sein Futter in die Höhle stellen. Lilly war nach einiger Zeit eigentlich wieder richtig gut drauf, aber Socke ging einfach nicht aus seiner Höhle. Wir hatten schon Angst um ihn. Als eines Tages Frau Erna Kellermann zu uns kam, hat sie gleich die liebe Lilly entdeckt und mit ihr geschmust und - wir konnten es nicht glauben - wer schleicht aus seiner Höhle und geht ganz vorsichtig zu Frau Kellermann und lässt sich knuddeln - Socke! Da wussten wir - das passt! Und so sah es Frau Kellermann auch und die beiden sind bei ihr eingezogen. Alle drei glücklich - Geschichte zu Ende!



## SNOOPY

Snoopy wurde abgegeben, weil seine Besitzerin verstorben ist. Die Tochter der ehemaligen Besitzerin konnte ihn auch nicht behalten, da sie selbst Katzen hat und Snoopy ein absoluter Einzelgänger ist. So gab sie ihn schweren Herzens bei uns ab. Snoopy musste dann in der Küche untergebracht werden, da er sich eben mit anderen Katzen nicht versteht. Und immer wenn jemand in die Küche gekommen ist, hat er aufgeschaut und gemaunzt als ob er fragen wollte: Nimmst Du mich mit? Dazu muss man sagen, dass Snoopy sehr gerne „plaudert“!

Aber Snoopy hatte ja solches Glück, nach nur einer Woche im Stübchen, kam Frau Irmtraud Fischer zu uns und hat sich von Snoopy „überreden“ lassen es mit ihm zu versuchen. Und sie bereut es nicht, die beiden sind sehr glücklich miteinander.



**Das soll mein Ostergeschenk sein???**  
**Bunte Eier!!!**  
**Wo sind die bunten Mäuse???**



Wir möchten noch an unseren  
Partnerverein  
„Stimme der Tiere e.V.“ erinnern.

Sie unterhalten kein eigenes Tierheim,  
sondern unterstützen im  
In- und Ausland bedürftige Tiere  
durch Pflegegelder, Tierarztkosten,  
Kastration und vieles mehr.

Spendenkonto: Stimme der Tiere e.V.  
5732326 BLZ 760 50101  
Sparkasse Nürnberg,  
IBAN DE55760501010005732326,  
SWIFT-BIC SSKNDE77XXX

# FROHE OSTERN



Dieser Katzenbrief  
wird entworfen und umgesetzt von der  
Werbeagentur Reges Auge GmbH, Postbauer-Heng,  
in ehrenamtlicher Tätigkeit für das Katzenstübchen Fürth.